

Neubau Land- und Amtsgericht NRW in Düsseldorf



Projekt:
Neubau land- und
Amtsgericht NRW
Düsseldorf

Land:
Bundesrepublik
Deutschland,
Bundesland
Nordrhein-Westfalen

**Bauherr und
Auftraggeber:**
BLB NRW
Niederlassung
Düsseldorf

Vagedesstraße 19
40479 Düsseldorf

Ansprechpartner:
Herr Stock
Tel.: 0211 61707-441
Wolfgang.
Stock@blb.nrw.de

Planungszeit:
2006 - 2008
Bauzeit:
2007 - 2009

Baukosten:
50 Mio. €
Auftragsvolumen:
490 T. €

**Ausgeführte
Tätigkeiten :**
Tragwerksplanung
gem. HOAI § 64,
Lph. 1 - 6

Projektbeschreibung:

Bei dem Projekt handelt es sich um eines der größten Justizzentren Deutschlands. Im Erdgeschoss befinden sich die öffentlichen Bereiche. Hier sind auf einer Fläche von 6.500 m² die Eingangshalle und die Gerichtssäle untergebracht. Das Gebäude ist für einen Publikumsverkehr von mehr als 3000 Personen pro Tag ausgerichtet und gilt als Versammlungsstätte.

Das Gebäude wurde in seiner Tragstruktur als fugenloses Stahlbetonskelettragwerk mit punktgestützten Flachdecken geplant. Aufgrund der unterschiedlichen Nutzungsbereiche in den einzelnen Geschossen war die vordringliche Aufgabe gemeinsam mit den Architekten ein Stützsystem zu entwickeln, das zum einen eine große Stützenfreiheit der Gerichtssäle ermöglicht, andererseits jedoch die wirtschaftlichste und, kostengünstigste Lösung für die Baumaßnahme darstellte.

Diese Aufgabe wurde mit einem flexiblen Stützenraster gelöst, bei dem die hochbelasteten Innenstützen über alle Geschosse ohne Abfangung durchgeführt wurde und sich dabei dennoch großzügige Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage ergaben. Die Gebäudeaussteifung erfolgte über die Treppenhäuser und Installationskerne. Für die Gründung wurde eine tragende Bodenplatte mit integrierten Einzel- und Streifenfundamenten gewählt.

Darüber hinaus wurde die Qualität des Gebäudes durch Lüftungskanäle in der Bodenplatte sowie einer Betonkernaktivierung in den Stahlbetondecken der Obergeschossen gesteigert, dieses gewährleistet eine optimale und energieeffiziente Klimatisierung der Räumlichkeiten. Zur Zeit wird für das Gebäude eine Zertifizierung nach DGNB angestrebt.

Projektdaten:

HNF: 42.000 m²
BGF: 52.200 m²
BGF: Ebenen 0 bis +5 = 32.800 m²,
BGF Ebene -1/-2 = 19.400 m²

BRI: unterirdisch: 69.400 m³,
BRI oberirdisch: 136.000 m³

Baukosten: ca. 50 Mio. €

Flachdecken mit Spannweiten von 9,50 m
und einer Nutzlast von 2,8-10,0 kN/m²

Energiesparkonzept: DGNB-Zertifizierung angestrebt



Neubau Land- und Amtsgericht NRW in Düsseldorf

